

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 25. Dezember 1923

Nachlass Faulhaber 10009, S. 25

Stand: 29.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Dienstag, 25. Weihnacht. 8.00 Uhr heilige Messe. Unangemeldet kommt ein Fräulein Helene Hofmann dazu, die einmal ins Kloster wollte. Geisteskränzlich offenbar - sie war vom Dom herübergeschickt worden.

Nach der Vesper ein Überfall vom Promenadeplatz: Dr. Kohtes, Diakoneninnenverein und Laiendiakone telefonieren und kommen dann und mit Lichterprozession. Erst im Salon, dann im Arbeitszimmer und dann im Esszimmer: Die alten schönen Weihnachtslieder, „Ihr Kinderlein, kommet“.

17.00 Uhr La Rosée besucht, weil Emanuel krank ist. Erhält Schokolade und 1 Dollar. Freudenreicher Rosenkranz sehr schön. Drei Wünsche.